Herren Bezirksklasse Gr. Nord 1

TTC Hausen 1975 III : TG 1848 Camberg
Freitag, 19.01.2024, 20:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TTC Hausen 1975 III und der TG 1848 Camberg im Endergebnis wider

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Weber / Reuter nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TTC Hausen 1975 III im Match der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 1 einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TG 1848 Camberg, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:30) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 12. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 9:15.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit 3:1 gewannen Weber / Reuter gegen Schupp / Heerd und gaben dabei nur einen Satz her. Chancenlos waren dann Spitzhüttl / Weber gegen Schmidt / Neuberger nicht, aber mehr als ein 5:11, 11:8, 11:13, 5:11 sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Weber / Weber konnten dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Rosa / Kern beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Das Einzel zwischen Gerd Spitzhüttl und Mirko Schmidt endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Die richtige Taktik hatte Helmuth Weber beim Erfolg in drei Sätzen gegen Eike Schupp von Beginn an. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Rosa war für Benedikt Reuter schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Chancenlos war dann Wolfgang Weber gegen Matthias Heerd nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Nicht einen Satzgewinn überließ Stefan Weber seinem Gegner Thomas Kern beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wiederum wenig später Peter Wagner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kai Neuberger ab dem Start. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Gerd Spitzhüttl letztlich parat, um Eike Schupp final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Spitzhüttl weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang. Helmuth Weber verlor derweil seine Partie gegen Mirko Schmidt unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Weber bei 6, während er nun 10 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Beim 3:0-Sieg gelang es Benedikt Reuter den Gastspieler Matthias Heerd in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Reuter nun bei 9:9, während Heerd bislang 8 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mittlerweile stand es damit 6:6. Wolfgang Weber war in der Partie gegen Thomas Rosa nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:10 für Weber und 3:17 für Rosa seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Kai Neuberger hatte Stefan Weber nur im ersten Satz eine Chance. 8:6 (Weber) bzw. 12:2 (Neuberger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Peter Wagner gelang es,

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (13:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Thomas Kern im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:10 für Wagner und 0:3 für Kern seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Weber / Reuter und Schmidt / Neuberger, das Weber / Reuter letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Damit war der 9. Punkt für den TTC Hausen 1975 III im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der TTC Hausen 1975 III in der Saison nun 4 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 02.02.2024 gegen den VfL 01/20 Eschhofen bevor. Für die TG 1848 Camberg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfL 01/20 Eschhofen am 27.01.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:21 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTC Hausen 1975 III
Doppel: Weber / Reuter 2:0, Spitzhüttl / Weber 0:1, Weber / Weber 1:0
Einzel: G. Spitzhüttl 1:1, H. Weber 1:1, B. Reuter 1:1, W. Weber 1:1, S. Weber 1:1, P. Wagner 1:1
TG 1848 Camberg
Doppel: Schmidt / Neuberger 1:1, Schupp / Heerd 0:1, Rosa / Kern 0:1
Einzel: E. Schupp 1:1, M. Schmidt 1:1, M. Heerd 1:1, T. Rosa 1:1, K. Neuberger 2:0, T. Kern 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (13:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").